TV TOTAL

VEREINSZEITSCHRIFT

Mai · 2008

1 08





Europameisterschaft der Herren 2008

25. bis 27. Juli 2008 • Stuttgart-Stammheim • DE















Ticketverkauf und Infos unter: www.faustball-stammheim.de



TV TOTAL

1 / 2008



VORSTAND

3

- Liebe Mitglieder und Freunde des TV
- Führungswechsel
- ☐ Grußwort des neuen Vorstands
- ☐ Abschied und Willkommen

GESCHÄFTSSTELLE 8

TURNEN

10

- ☐ Kinderfest im Herbst
- ☐ Hurra Wir haben das Triple

TANZSPORT 12

Bericht zum Winterhalbjahr

TENNIS 13

- Turbulente Abteilungsversammlung
- Gedanken des neuen Abteilungsleiters
- Saisonkarte
- □ Tennissaison 2008

TISCHTENNIS

20

Quo vadis Abteilung Tischtennis?

HANDBALL

22

- Handball im Stuttgarter Norden
- Minihandball in Stammheim
- □ Oldiefix-Nierostaseven News

outdoor sport 27

- TV-Skiausfahrt nach Frankreich
- Familienskiausfahrt nach Flaine

FAUSTBALL

30

- Hallensaison 2007/2008
- Förderverein Faustball
- □ Neuzugänge
- ☐ EM 2008
- □ Derzeitiger EM-Kader
- TV präsentiert EM bei Sportmeisterehrung
- □ Volunteers für EM gesucht

WER IST WER

39

Adressen, Telefonnummern und Bankverbindung

TV Stammheim of Internet-Adresses

IMPRESSUM

TV Stammheim e.V.: Solitudeallee 162 · 70439 Stuttgart · Telefon 0711/80 45 8

Beachten Sie bitte auch den herausnehmbaren Beihefter im Mittelteil mit unseren Übungszeiten und den Terminen für unsere Veranstaltungen!

Internet-Adresse: http://www.tv-stammheim.de info@tv-stammheim.de

Redaktion: Andreas Frank DTP and PrePress: Dieter Brinker

Anzeigen: Lothar Horzella Digital Druck: DCC Kästl, Ostfildern-Kemnat

Redaktionsschluß dieser Ausgabe war: 9.05.2008 Redaktions- und Anzeigenschluß für Ausgabe 2/2008 ist: 30.09.2008

Wir danken unseren Inserenten für ihr Engagement bei dieser Ausgabe und wünschen unseren Vereinsmitgliedern und Lesern viel Spaß beim Einkaufen!

Liebe Mitglieder und Freunde des TV.

zukunftsweisende Themen und Veränderungen waren an der diesjährigen Hauptversammlung unseres TV Stammheim zu besprechen und zu entscheiden. So wunderte es nicht, dass am 24. Januar über hundert Mitglieder in die Turn- und Versammlungshalle gekommen waren um wichtige Weichenstellungen zu begleiten.



Martin Reißner

Bereits im Vorfeld war es durchgesickert: Günther Hildenbrand, genau seit 10 Jahren 1. Vorstand des TV, würde nicht mehr kandidieren und somit an diesem Abend zum letzten mal den Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr des Vereins abliefern. Folgendes konnte er berichten:

• Mit 1.360 Mitgliedern hat der TV zwar ggü. 2006 einen leichten Mitgliederrückgang zu verzeichnen, hält sich aber seit Jahren auf einem sehr hohen Niveau, gegen den allgemein negativen Trend. Der Anteil an Kindern und Jugendlichen ist mit 40% unverändert hoch.

- Sportliche Erfolge sind beim Faustball mit dem Klassenerhalt der Bundesligamannschaften zu nennen. Sarah Schenk wurde mit der Frauennationalmannschaft, Jasmin Fischer mit den Juniorinnen Europameister. Glückwunsch!!
- Die vielseitigen Sportkursangebote des TV sind nach wie vor "hoch im Kurs": Kaum bekannt, sind die Kurse auch schon ausgebucht. Zitat unseres Kassiers Günter Hölz während der HV hierzu über die hohe Oualität der Kurse und vor allem die gute Qualifikation und das Engagement der Übungsleiter: "...der Kopf des Vereins sitzt vielleicht hier vorne, das Herz aber (= die Übungsleiter) sitzt im Publikum". Da hat er recht. Vielen Dank für dieses tolle, kontinuierliche Engagement an alle!
- Etwa 150 mal war der TV in 2007 in den Printmedien vertreten. Und dies dank des hervorragenden Auftretens der TVler im Rahmen der Peymann-Performance im Staatstheater nicht nur im Sportteil, sondern auch in der überregionalen Kulturberichterstattung der Stuttgarter Zeitung.
- Unsere Internethomepage wurde unter der Federführung von Eberhard Ostertag geliftet und im Sinne von Corporate Idendity für alle Abteilungen gleich gestaltet.
- Nach fünf Jahren angenehmer Zusammenarbeit hat

sich unser Wirt Schorsch entschieden, nochmals eine neue berufliche Herausforderung in Möglingen zu suchen und wird uns deshalb im späten Frühjahr verlassen (siehe hierzu Bericht auf den folgenden Seiten).

• Die Vereinsgeschäfte sind ohne einen absolut engagierten und zuverlässigen Geschäftsführer nicht möglich. Wir haben so einen. Vielen Dank Gerd Borchardt!

Aus den Abteilungen wurde folgendes berichtet:

• Outdoorsport ist emsig dabei, das neue Haus in Gargellen noch weiter auszubauen. Heiko Schotters: "Von den versprochenen 3 Sternen haben wir einen schon geschafft". Außerdem gehört die Abteilung mit der Verleihung des RTF-Schilds durch den Württ. Radsportverband für die erfolgreiche Ausrichtung von Rad-Touristik-Fahrten hierbei nun zur Elite im Ländle.



Rüdiger Stockert

• Die Handballer in der HSV Zuffenhausen können fast für alle Altersklassen ihren Sport anbieten. Im Sommer findet in Kooperation mit dem NHV ein Jugendbeachturnier statt. Klaus Nachtigall gibt sein Amt als Abteilungsleiter nach 10 Jahren ab. Vielen Dank für die langjährige erfolgreiche Amtsführung!

- Die Faustballer sind fieberhaft mit den EM-Vorbereitungen beschäftigt. Reinhard Nacke verspricht "eine Riesenparty".
- Tennis: "Pad" Paczkowski hat die Abteilungsleitung von Albert Samland-Barthel übernommen. Vielen Dank an Albert für das langjährige Engagement. Um Tennis für alle im Verein wieder interessanter zu machen, gibt's in diesem Jahr für alle die Möglichkeit mit einer Saisonkarte auch als Nichtabteilungsmitglied Tennis zu spielen. Eine tolle Idee!
- Tischtennis: Die Jugendarbeit hat sich im vergangenen Jahr mit 5 (!) Jugendtiteln richtig ausgezahlt. Weiter so!
- Die Tanzsportler sind nach dem Tod von Winfried Bauer dabei, mit neuer Leitung und Struktur ihre erfolgreiche Arbeit fortzusetzen (mittlerweile wurde Georg Faschingbauer die Abteilungsleitung übertragen).
- Die Turnabteilung kann einen ungebrochenen Run auf das HippHopp-Angebot vermelden. Die Gruppe musste inzwischen sogar geteilt werden. Erfreulich auch, dass die Gesundheitskurse nach wie vor stets ausgebucht sind.

Ein Schwerpunktthema des Abends: Energie und Mitgliedsbeiträge. Seit 2003 waren die Kosten des TV für Energie (Wasser/Abwasser, Strom, Gas) um 9.000 Euro gestiegen. Um diese immense Kostensteigerung abzufangen und gleichzeitig in der Lage zu sein, Rücklagen für die Gebäudeinstandsetzung zu bilden, wurde eine bereits in der Einladung angekündigte Beitragserhöhung (die erste seit 9 Jahren) vorgeschlagen und mit einer Enthaltung verabschiedet. Um künftige Einsparmöglichkeiten zu nutzen, wird jetzt ein Jahr lang gemessen und geprüft, wo Energie und Ressourcen eingespart werden können. Der erste Schritt soll der Bau eines Regenauffangbeckens unter der Terrasse sein.

Das zweite Schwerpunktthema des Abends: Neuwahlen. Thomas Gühring (Technischer Leiter), Heike Schotters (Schriftführerin) und Elvira Klein als Frauenvertreterin wurden in ihren Ämtern bestätigt. Neu ins Amt als Seniorenvertreter gewählt wurde Hartmut Wolf, Schließlich wurde Günther Hildenbrand mit allen Ehren in den wohlverdienten "Ruhestand" als Vereinsvorsitzender verabschiedet. Martin Reißner wurde einstimmig als sein Nachfolger gewählt (siehe auch nachfolgende Berichte).

Nun, die Zeit bringt, wie Sie unserem Bericht entnehmen können, auch uns als TV Stammheim immer Veränderungen mit sich. Veränderungen, die wir als Chance begreifen. Nicht, um uns ständig neu zu erfinden. Aber als Chance, immer wieder zu hinterfragen, ob und was wir ändern können, um das zu bleiben, was wir sind: Ein moderner und lebenswerter Sportverein in einer starken Gemeinschaft. Was wir als solcher zu leisten in der Lage sind, wird sicherlich die Faustball-Europameisterschaft vom 25. bis 27. Juli zeigen. Ein Event, das nicht nur den Faustballern sondern allen TVlern

und Stammheimern die Chance bietet, als starke Gemeinschaft aufzutreten. Lassen Sie sich das nicht entgehen, helfen Sie mit, feiern Sie mit, dann wird es die verheißene "Riesenparty".

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen guten Start in den Sommer und viel Spaß beim TV!

Ihr

Martin Reißner und Rüdiger Stockert

Führungswechsel

Am 29. Januar 1998 hatte Günther Hildenbrand das Amt des 1. Vorsitzenden des TV Stammheim übernommen. Zu einer Zeit, als die Idee "TV 2000" zwar bereits geboren, aber noch nicht umgesetzt war. Die Verwirklichung dieses TV-Traums von einer eigenen TV-Halle, neuen Umkleiden und einer zeitgemäßen Vereinsgaststätte als Ort der Begegnung für die TV-Gemeinde hatte sich Günther von Anfang an auf die Fahne geschrieben. Mit unglaublicher Zielstrebigkeit, großem Optimismus und einer guten Portion Beharrlichkeit wurde der Traum, maßgeblich durch ihn vorangetrieben, Wirklichkeit. Das Ergebnis können wir heute als TVler bei jeder Sportstunde, bei jedem gemütlichen Beisammensein genießen. Mit der Umsetzung dieses Projekts wurde das attraktive Erscheinungsbild des Vereins und das ganze Vereinsleben nachhaltig positiv geprägt. Der TV ist dadurch gerüstet für die Zukunft.



Nach genau 10 Jahren hat Günther Hildenbrand nun aus beruflichen und persönlichen Gründen auf eine erneute Kandidatur verzichtet. Wir alle finden das sehr schade, respektieren aber diese Entscheidung. Persönlich war er vor allem für uns Mitglieder im Vorstand und Hauptausschuss in der nun vergangenen Zeit ein vorbildlicher, demokratischer, verbindlicher und liebenswerter "Chef". Es hat einfach immer Spaß gemacht, mit ihm zusammenzu-

arbeiten. Er bleibt dem TV als guter Sportskamerad und für viele von uns als guter Freund hoffentlich noch viele Jahre erhalten. Wir sagen Günther Hildenbrand nun im Namen des Vorstandes und des ganzen TV Stammheim vielen, vielen Dank für alles, was er in den letzten zehn Jahren für den TV geleistet hat und wünschen ihm privat und beruflich alles Gute für die Zukunft. Vor allem Gesundheit und weiterhin viel Spaß beim TV Stammheim.



Mit Martin Reißner konnten wir unseren Wunschkandidaten als Nachfolger für die Position des 1. Vorsitzenden gewinnen. Als langjähriges aktives TV-Mitglied und stv. Abteilungsleiter der Outdoorsport-Abteilung kennt er den TV und dessen Belange genau. Wir wünschen Martin für diese Aufgabe viel Glück, Freude sowie Erfolg und freuen uns auf eine langjährige, freundschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Im Namen des Vorstands sowie des Hauptausschusses

Rüdiger Stockert

Liebe Mitglieder des TV Stammheim,

seit der Wahl zum Vorsitzenden auf der Hauptversammlung am 24. Januar hatte ich bereits Gelegenheit viele von unseren Mitgliedern und Aktiven kennen zu lernen. Dennoch möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich in diesem Rahmen kurz vorzustellen.

Ich bin 43 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Kinder. Dem TV Stammheim bin ich schon seit der Kindheit verbunden, da sowohl meine Eltern als auch meine Geschwister im Verein aktiv sind. In den letzten Jahren bin ich hauptsächlich in der mittlerweile von der Skiabteilung zu "Outdoor" mutierten Abteilung in Erscheinung getreten. Dort habe ich nicht nur Skiausfahrten, Herbstwanderungen und Veranstaltungen verschiedener Art organisiert, sondern war auch die letzten knapp zehn Jahre deren stellvertretender Abteilungsleiter.



Die neue Aufgabe als erster Vorstand des Gesamtvereins ist eine Ehre und jedoch auch Herausforderung zugleich. Es muss anerkennend festgestellt werden, dass sich der TV Stammheim dank der sehr guten Arbeit meines Vorgängers hervorragend präsentiert, daher an dieser Stelle auch von meiner Seite nochmals ein herzliches Dankeschön an Günther Hildenbrand. In dieser Tradition und mit der bestehenden Ausrichtung auf ein breites Sportangebot möchte ich hier fortfahren und nahtlos daran anknüpfen.

In der nahen und ferneren Zukunft werden jedoch sicher zahlreiche Herausforderungen auf uns alle zukommen, die wir dem Verein verbunden und darin aktiv sind. Davon seien mit den Stichworten "Ganztagesschule" oder "neues Sportförderkonzept der Stadt Stuttgart" nur einige genannt. Bei diesen und vielen weiteren Themen hoffe und vertraue ich auch weiterhin auf die Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Übungsleiter, Helfer und Mitarbeiter, durch die sich der TV Stammheim gerade auszeichnet. Auch dafür

hier heute schon ein dickes "Danke".

Der familiäre und überschaubare Rahmen und die damit verbundene Gemeinschaft mit Gleichgesinnten über den reinen Sportbetrieb hinaus ist ein Markenzeichen unseres TVS. Mit einem ..hier kennt man sich noch" können und wollen wir uns ganz bewusst dem zunehmenden Wettbewerb privater, anonymer Sportstudios stellen. Die Rückmeldungen von den übergreifenden Aktionen im Staatstheater und vom gemeinsamen Übungsleiterabend haben gezeigt, dass dies Schritte in die richtige Richtung sind. Diesen Weg wollen wir weiter beschreiten in einem Projekt "Quo vadis TV", mit dem wir uns für die weitere Zukunft aufstellen wollen. Näheres dazu in Kürze.

Doch dass wir heute schon nicht nur gut feiern, sondern auch ein Fest gut organisieren und mit vielen Helfern gut "schaffe" können, können und wollen wir schon in naher Zukunft beweisen mit der "größten Faustballparty aller Zeiten", der Faustball-EM 2008 der Herren. Lassen Sie uns alle gemeinsam mit zupacken, jede helfende Hand wird gebraucht. Darüber hinaus ist es auch ein schönes Gemeinschaftserlebnis und eine prima Gelegenheit TVler aus unseren verschiedenen Abteilungen kennen zu lernen.

Auf ein weiteres persönliches Kennenlernen, nicht nur bei der EM sondern auch bei anderen Gelegenheiten freut sich schon

Ihr Martin Reißner

Abschied und Willkommen

Noch ein Abschied: Fast genau fünf Jahre hat Georgios Orfanidis als Wirt unserer Vereinsgaststätte mit seiner Familie und seinem Team dafür gesorgt, dass kein hungriger und durstiger TV-Sportler lange in diesem Zustand verweilen musste.

Wie sich über Jahrzehnte hinweg "der Schlauch" als Synonym für die TV-Gaststätte durchsetzte, so wurde in den letzten fünf Jahren schnell "gehen wir noch zum Schorsch" zum geflügelten Wort für die TVler. Aber nicht nur für die: Dank der umsichtigen Geschäftsführung, familiären und freundlichen Atmosphäre und guten Küche erarbeiteten sich Schorsch und Team einen guten Ruf in ganz Stammheim. Nun hat er sich entschlossen, nochmals eine neue berufliche Herausforderung in Möglingen anzunehmen und wird uns Ende Mai verlassen. Wir sagen Danke für die gemeinsame Zeit und wünschen Schorsch und seiner Familie für die Zukunft alles Gute!

Abschied bedeutet immer auch Neubeginn: Wir heißen Hans-Peter Hoff als neuen Wirt unserer TV-Gaststätte herzlichst willkommen! Ab 1.Juni wird der in Stuttgart-Rot aufgewachsene Schwabe unser neuer Wirt sein. Weiterhin wird er in Rot das bekannte Schnitzelhaus "Zur Post" betreiben. Wir haben ihn Mitte April anlässlich der Unterschrift des Pachtvertrags besucht und im Gespräch folgendes herausgefunden:

Hans-Peter Hoff, 49 Jahre alt, ledig und von den meisten Hansi genannt, sammelte seine ersten gastronomischen Erfahrungen bereits als Vierzehnjähriger bei einem Job als Abspüler in einem Imbiss in Rot. Seine ernsthafte Laufbahn

ist sehr kontaktfreudig, hat gerne mit Menschen zu tun, was er nicht zuletzt mit seinem Sternzeichen Zwilling in Verbindung bringt.

Die künftige Aufgabe als TV-Wirt sieht er für sich als



als Gastwirt begann vor 25 Jahren, bereits seit 14 Jahren ist er Wirt der Post. Dort kocht er gelegentlich auch selbst, ist jedoch zumeist im Service zu finden. Privat hält er sich mit Fitness, Radfahren, Badminton und Squash fit. Gastronom ist Hansi Hoff, wie er mit Überzeugung sagt, aus Leidenschaft. Er neue Herausforderung mit mehr Möglichkeiten auch für größere Feiern und Events. Wichtig ist Hoff dabei eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand und dem ganzen TV Stammheim

Küchenchef in Stammheim wird Harro Bofinger sein. Dieser

hat in der Schwabenbräu-Brauereigaststätte zum Ochsen in Vaihingen gelernt. Außerdem kochte er unter anderem schon einige Jahre im Fernsehturm und hat sogar schon Gastronomiepreise gewonnen. Er wird die Gäste der TV-Gaststätte mit traditioneller schwäbischer Küche verwöhnen, verspricht aber auch, für besondere Anlässe und Feste auch Besonderes aus der Küche zu kredenzen. Die Maultaschen werden bei Bofinger hausgemacht, genauso wie die Spätzle! Unterstützt wird Bofinger in der Küche dabei von Rene. Dessen Frau Tina sowie Michi, Simone und Lotte sind für den Service verantwortlich und werden uns die Leckereien aus der Küche servieren.

Nun, das sind doch beste Aussichten für alle TVler und Gäste unserer TV-Gaststätte. Wir können uns also auf unseren neuen Wirt und sein Team freuen. Und wer weiß, vielleicht heißt es ja recht bald schon "Wir treffen uns noch beim Hansi …".

Rüdiger Stockert



Heizung • Sanitär Regenerative Energien

Am Wammesknopf 32 70439 S-Stammheim Tel. 07 11 · 80 28 23 Fax 07 11 · 80 24 96 info@sanitaer-pfister.de www.sanitaer-pfister.de Neues aus der Geschäfts stelle



Geschäftsführer Gerd Borchardt

Solitudeallee 162, 70439 Stuttgart Telefon 80 45 89 Telefax 8 07 03 99

Neuwahlen 1

Wie im Bericht des Vorstandes aufgeführt, wurde Martin Reißner als Nachfolger von Günther Hildenbrand zum 1. Vorstand des TV gewählt. Im Namen aller Mitglieder des TV und auch besonders in meinem Namen möchte ich Günther für die hervorragend geleistete Vereinsarbeit danken. Mir hat es immer sehr viel Spaß gemacht mit ihm zusammen zu arbeiten. Seinem Nachfolger wünschen wir

alles Gute und ich habe keinerlei Bedenken, dass auch mit ihm die Zusammenarbeit sehr gut funktionieren wird.

Neuwahlen 2

Neu gewählt als Abteilungsleiter in ihren Abteilungen wurden:

Handball: Daniela Scala für Klaus Nachtigall, Tennis: Jürgen Paczkowski für Albert Samland-Barthel, Tanzsport: Georg Faschingbauer für Wilfried Baur.

Wir gratulieren den neuen Abteilungsleitern und allen anderen, neu gewählten Funktionsträgern und wünschen ihnen viel Spaß und Erfolg in ihren neuen Ämtern.

Mitglieder zum 1.4.2008:							
Alter n	nännlich	weiblich					
bis 14 Jahre	e 201	221					
bis 18 Jahre	e 54	58					
bis 30 Jahre	e 65	62					
bis 50 Jahre	e 173	221					
bis 70 Jahre	e 168	181					
zusammen	661	743					
Zusammen	001	773					

Mitgliederehrungen

Für **50-jährige** Mitgliedschaft:

Karl Brändli, Karl Doberer, Horst Weinmann.

Für **40-jährige** Mitgliedschaft:

Walter Göbel, Christine Habereder, Helma Hogen, Ursel Kientsch, Erika Seemüller, Joachim Zeisler.

Für **25-jährige** Mitgliedschaft:

Angelika Abel, Sonja Bräuning, Thomas Dittrich, Jürgen Haug, Armin Hertel, Helga Horzella, Lothar Horzella, Gerhard Niederberger, Renate Pfister, Margret Schnaidt, Dietmar Seemann, Hannelore Strohmaier, Frank Weinmann.

Das leisten wir für Sie: Reparaturen aller Fahrzeuge Fahrzeugmarken Kundendienst mit Mobilitätsgarantie Umfallinstandsetzung Lackierung LKW Reparaturen Alle Reparaturen mit 2 Jahre Garantie Hauptuntersuchung §29 Abgasuntersuchung Chiptuning Mietwagen Bosch Car Service Opel Service Partner Autorisierter Opel Vermittler Stieber - Tuning



Sonstige Ehrungen: Silberne Ehrennadel für 5-jährige Tätigkeit im HAS und 15-jährige Mitgliedschaft: Martina Buchner.

FamilienCard

Auch in diesem Jahr können die Vereinsbeiträge beim Bezirksamt an die Familien-Card-Inhaber zurückerstattet werden. Wenden Sie sich mit Ihrer Karte an das Bürgerbüro in Stammheim. Bitte beachten Sie, dass lt. Auskunft des Sozialamts je nach Höhe des Beitrags bis zu 90 Euro von der Karte abgebucht werden können.





FREIHOF APOTHEKE

Pia Klitzsch _

Freihofstraße 32 70439 Stuttgart-Stammheim Telefon (07 11) 80 12 32 Telefax (07 11) 80 73 55

Waldheim

Auch dieses Jahr unmittelbar nach der EM (29.7. – 9.8.08) werden wir wieder das Waldheim zu Gast in unseren Räumen haben. In dieser Zeit kann unser Gelände nicht für den Sport (auch Umkleiden) genutzt werden. Wir bitten um Beachtung!

Kündigung im TV

Wir erinnern nochmals daran, dass die Kündigung zum 31.12. eines Jahres schriftlich beim Vorstand oder der Geschäftsstelle eingegangen sein muss. Mündliche Mitteilungen an die Übungsleiter sind keine Kündigungen. Diese freuen sich trotzdem über diese Information.

PERSÖNLICHES

Geburt

Unsere ehem. Übungsleiterin Katja Steinle hat Nachwuchs bekommen. Wir gratulieren zur Geburt ihrer Tochter Ida Emilie.

Heirat

Geheiratet hat unsere langjährige Übungsleiterin für Kinderturnen, Inline-Skating und Ski, Skifreizeitleiterin Daniela Maier (geb. Giba). Wir wünschen ihr und ihrem Ehemann alles Gute für die Zukunft.

Turnen im TV

Das als fester Bestandteil im jährlichen Veranstaltungskalender verankerte Volleyballturnier fand dank Götz Buchner auch dieses Jahr wieder wie gewohnt im April statt. Glückwunsch an die Betriebssportgemeinschaft der JVA, die zum dritten Mal in Folge das Turnier für sich entscheiden konnte. Aufgrund der Faustball-EM findet das Kindersommerfest erst im November als Hallenfest statt.

Kinderfest im Herbst

Pa dieses Jahr mit der Faustball – Europameisterschaft Ende Juli ein Riesenereignis ansteht, bei dem Helfer aus allen Abteilungen gefragt sind, und außerdem der Sportplatz kurz vorher eventuell nicht zu nutzen wäre, haben wir in der Abteilungsversammlung beschlossen, unser traditionelles Kinderfest heuer zu verschieben. Denn bei schönstem Sommerwetter einen Nachmittag lang in der Halle rumzuturnen macht auch nicht so viel Spaß ...

Und so probieren wir einfach mal was Neues aus: ein Herbstfest am 16.11.2008. Bitte haltet euch diesen Termin schon mal frei. Näheres erfahrt ihr nach den Sommerferien. 2009 heißt es dann bei hoffentlich bestem Wetter wieder: Sommer, Sonne, Kinderfest.

An alle Hilfswilligen und Kuchenbäckerinnen die Bitte: Unterstützt die EM mit leckeren Kuchen und eurer tatkräftigen Mithilfe. Denn bei so einer Großveranstaltung wird jedes TV- Mitglied gebraucht.

Gabi Oberkersch

Hurra - wir haben das Triple!

Im Rahmen unserer
Kooperation nehmen seit vielen
Jahren die Volleyballer der
Betriebssportgemeinschaft(BSG)
der JVA Stuttgart an dem
Volleyballturnier der Abteilungen des TV Stammheim teil. Am
12. April war es wieder soweit,
durch die liebevolle Vorberei-

Tabelle

- 1. JVA
- 2. Willis Kinder (aus TT)
- 3. Jedermänner
- 4. Six Pack (Mädels)
- 5. Tischtennis
- 6. Oldie Fox (Handball)
- 7. Ex & Hopp (Handball-Jugend)
- 8. Oldie Fix (Handball)
- 9. Tennis

tung von Martina und Götz
Buchner fand wieder ein gut
organisiertes Volleyballturnier
statt. In diesem Jahr gingen 9
Mannschaften, bunt gemischt,
mit unterschiedlichen Vorraussetzungen, an den Start. Dabei
haben alle Teilnehmer nur ein
Ziel – Spaß haben! Hier steht
das Miteinander, der Kontakt
untereinander und das Aushelfen
ebenso im Mittelpunkt wie auch

DAS HAUS DER GASTLICHKEIT UND GEMÜTLICHKEIT

... die gute Adresse in Stammheim

HOTEL - RESTAURANT

Korntaler Straße 35A 70439 Stuttgart Tel. 0711/80 91 30 30

STROBEL

Samstag & Sonntag Ruhetag



der Ehrgeiz ein gutes Spiel zu zeigen.

Nach den Spielen in den Gruppen der Vor- und Zwischenrunde ergab sich im Finale die Paarung "Willis Kinder" gegen die Mannschaft der BSG der JVA Stuttgart. In einem attraktiven und von viel Szenenapplaus geprägten Spiel konnte sich die Mannschaft der JVA Stuttgart mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung durchsetzen. Somit gelang es uns zum dritten Mal in Folge das Volleyballturnier der Abteilungen zu gewinnen.

Zum Abschluss zeigte Götz

bei seiner unterhaltsamen Siegerehrung (danke für die Staubtücher) warum er der

Macher dieses Turniers ist.

Unser Dank geht an die Organisatoren und Helfer dieses schönen Tages und auf ein Neues in 2009, dann vielleicht mit Hand- und Fußfesseln!

Andreas Ortlepp

(Betriebssportgemeinschaft der JVA Stuttgart)

Anmerkung:

Der letzten Platz ging an die, zum ersten Mal teilnehmenden und aufopferungsvoll kämpfenden Tennisler. Der Preis waren Regenschirme mit der Begründung: "Wir lassen euch trotz dem letzten Platz nicht im Regen stehen!"





70439 Stuttgart-Stammheim · Am Wammesknopf 23 Telefon (0711) 9 80 73 01-0 / 80 88 21 · Fax (0711) 80 72 53

www.getraenke-saam.de

Tanz Sport - der Freizeit-Tipp

Nach dem Tod des langjährigen Abteilungsleiters, Wilfried Baur, Anfang vergangenen Jahres war im Übungsbereich ein anfängliches "Stolpern" zu erkennen. Mittlerweile ist man auf dem Weg der Stabilisierung: es finden wieder ein gut funktionierender Übungsbetrieb und auch die beliebten Tanzveranstaltungen, zu denen alle Interessierten herzlich willkommen sind, statt.

Im diesem Winterhalbjahr gab es bei der Tanzsportabteilung eigentlich nur 2 Ereignisse über die berichtet werden kann. Zum einen war es sicherlich das Peymann- Projekt, über das aber bereits an anderen Stellen ausführlich zu lesen war. Erwähnenswert ist jedoch, dass durch dieses vereinsübergreifende Projekt auch Kontakte zu den anderen mitwirkenden Vereinsabteilungen geschaffen wurden.

Zum anderen war es dann unsere Weihnachtsfeier, die Inge Mantel mit großem Engagement für die jüngsten und auch für die erwachsenen Abteilungsmitglieder vorbereitet und durchgeführt hat.

Das Motto an diesem Tage war ABBA. Mit Begeisterung zeigten die Kleinen und Jugendlichen am Nachmittag vor den reichlich versammelten Eltern und Verwandten, was sie hier über Wochen hinweg geübt hatten. Herzlichen Dank gilt hier auch denjenigen (insbesondere Conny und Renate), die mit den

Darbietungen zur ABBA- Show zeigten, hatten unsere "Kleinen" nochmals Gelegenheit sich mit einzubringen.

Wie auch im letzten Jahr war unser Buffet wieder sehr reichlich und schon für das Auge ein richtiger Genuss.

Es war insgesamt ein schönes, gelungenes Jahresabschlussfest. An dieser Stelle sei auch unserer Baba gedankt, die sich mit der Deko und der Organisation für dieses Festle wie immer sehr viel Mühe gab.

Hier auch nochmals der



Kuchenspenden und dem Waffelverkauf zusätzlich zum Erfolg des Nachmittags beigetragen haben. Am Abend, als die Erwachsenengruppen dann ihre

Hinweis an alle TVler: Wir werden in diesem Jahr wieder Tanzparties durchführen. Der Eintritt ist kostenlos. Die Termine hängen wir in der Halle aus. Wenn Ihr gelegentlich am Samstagabend nicht vor dem Fernseher hängen möchtet, kommt doch einfach mal bei uns vorbei.

Günter Schendel



Tennis freunde,

Nachdem sich der langjährige Abteilungsleiter, Albert Samland, nicht mehr zur Wiederwahl stellte und sich zunächst kein Ersatz fand, stand die Abteilung kurz vor der Auflösung. Mittlerweile hat sich eine neue Führungsmannschaft, mit Jürgen Paczkowski an der Spitze, aufgemacht, um die Abteilung vereinsoffen zu gestalten. Das Top Angebot für 2008 bietet für alle TV- Mitglieder die Möglichkeit, zu günstigen Konditionen den Tennissport kennen zu lernen.

Turbulente Abteilungsversammlung

In der jährlich im November stattfindenden Abteilungsversammlung standen die Neuwahlen aller Ausschussmitglieder an. Nachdem die Entlastung des amtierenden Ausschusses erfolgt war, konnte kein neuer Ausschuss gebildet werden, da

Man Schengkler 2. Bladingsber

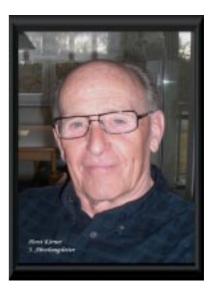
sich keine Mitglieder zur Verfügung stellten. In dieser Situation muss in einer außerordentlichen

Abteilungsversammlung ver-



sucht werden, doch noch einen Ausschuss zu etablieren, da ansonsten die Abteilung aufgelöst werden muss.

Der ehemalige langjährige Abteilungsleiter Albert Samland lud dann zur außerordentlichen Abteilungsversammlung im Januar ein. Entgegen den allgemeinen Erwartungen, man rechnete mit langen Diskussionen und eventuell mit der Auflösung der Abteilung, wurde in ganz kurzer Zeit ein neuer Ausschuss gefunden und gewählt. Der ebenfalls anwesende

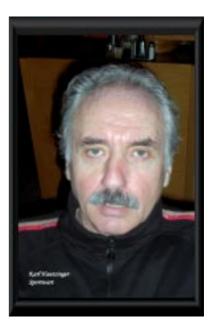


Vorstand des TV Stammheim, Günter Hildenbrand, konnte festhalten, dass der neue Ausschuss der Tennisabteilung sich wie folgt zusammensetzt:

Abteilungsleiter: Jürgen Paczkowski

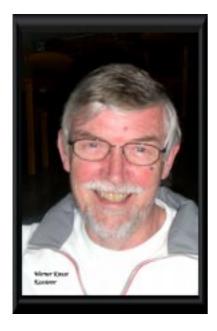
1. Stellvertreter: Hans Schnegelsberg

2. Stellvertreter: Horst Körner Sportwart: Karl Hautzinger



Kassierer: Werner Knust Anlagenwart: Rudi Brändli Jugenwart: Wolfgang Böhmerle Schriftführerin: Ursel Paczkowski

Schon vor dieser außerordentlichen Versammlung waren sich viele Vereinsmitglieder darüber einig, dass es ein großer Verlust für den Hauptverein wäre, wenn kein Tennis mehr im Angebot stünde. Deshalb haben sich die neuen Ausschussmit-



glieder schon Tage und Wochen vor der Sitzung zusammengesetzt und beratschlagt, wie es weiter gehen soll. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.



An dieser Stelle möchte sich die neue Abteilungsleitung bei Albert Samland für sein



jahrelanges Engagement als Leiter der Tennisabteilung bedanken. Über mehr als 10 Jahre hat er die Geschicke der Abteilung geleitet. Es war in dieser Zeit sicher nicht ganz



einfach es allen im Sinne des Tennis immer Recht zu machen. Zumal das gesamte Tennis in Deutschland nach dem Becker-Boom rückläufig war. Auch unsere Abteilung wurde davon betroffen. Trotzdem hat es Albert immer wieder geschafft, seinen Optimismus auf die Mitglieder zu übertragen. Für seine Arbeit als Abteilungsleiter danken wir ihm an dieser Stelle recht herzlich.



Elektro-Installationen Photovoltaik Telefonanlagen Datennetze Solarstrom Elektro Gühring GmbH 70439 Stuttgart Freihofstrasse 25

0711.80 22 18 telefon 0711.80 22 29 fax mail@ elektroguehring.de www.elektro-quehring.de



Gedanken des neuen **Abteilungsleiters**

Wie stellen wir uns das kommende Jahr vor.

Hier möchte ich etwas weiter ausholen. Wir hören immer wieder, dass die Mitglieder der Tennisabteilung in sofern ein eigenes Völkchen seien, als dass fremde oder Schnupperer nicht angenommen oder gar ausgegrenzt werden. Dies ist eine Meinung, die durch Fehler in unserer Abteilung in der Vergangenheit durchaus entstanden sein kann. Diesem Eindruck möchte ich aber hier und künftig vehement entgegentreten. Wir möchten eine Abteilung für alle Mitglieder des TV sein. Wir möchten euch einladen, kommt zum Tennisspielen, sprecht unsere Leute an. Keiner von uns wird sich z.B. weigern mit euch zu spielen. So wie viele Tennisspieler auch in anderen Abteilungen mitmachen, so wünschen wir uns, dass ihr im Tennis mitmacht. Wie die finanzielle Regelung aussehen soll, darüber wird gerade im neuen Vorstand diskutiert und es wird eine für alle vernünftige Regelung geben. Wir waren einigermaßen überrascht als wir hörten, dass Mitglieder vom TV lieber im Emerholz Tennis spielen als bei uns. Hier möchten wir ansetzen und euch bitten, kommt doch zu uns. Bei uns weht ein neuer Wind. Wir sind offen für alle und freuen uns über jeden Neuzugang. Im nächsten Jahr werden wir nur noch zwei Mannschaften haben. Das ist einerseits schade, andererseits stehen dadurch natürlich die Plätze auch an Samstagen zur freien Verfügung.

Wir werden unser Hauptaugenmerk auf die Jugendarbeit richten. Der Ansatz der letzten beiden Jahre war unserer Ansicht nach richtig. Fünf Spieler der Seniorenmannschaft haben sich bereit erklärt, jeden Mittwoch Nachmittag die Jugendlichen zu trainieren. Und wer mal draußen war hat gesehen, dass fast alle Plätze belegt waren.

Die neue Crew nimmt sich vor, die Tennisabteilung wieder vereinsoffen zu gestalten und wünscht sich einen regen Betrieb auf der Anlage.

Jürgen Paczkowski

Tennishütte

Jeder Tennisclub, ob eigenständig oder als Abteilung in einem Verein, hat ein vernünftiges Vereinsheim mit modernen sanitären Einrichtungen. Unsere Tennishütte, die aus einem Bauwagen entstanden ist, ist zwar im Gastraum sehr gemütlich, bedarf aber in der sanitären Einrichtung dringend einer Anpassung an den heutigen normalen Standard. In diesem Zusammenhang stellt der neue Ausschuss Überlegungen an, wie hier eine Verbesserung erfolgen kann. Die Umsetzung der Überlegungen soll schrittweise erfolgen. Dadurch anfallende Einschränkungen bei der Nutzung der Tennishütte sollten nach Möglichkeit vor der Saisoneröffnung abgeschlossen sein. Wir werden alles tun, damit alle Arbeiten vor der Saisoneröffnung am 27.4.08 abgeschlossen sind.

Was bisher geschah

Bei einer Begehung der Tennisanlage wurde der Platz für eine neues vernünftiges Gerätehaus ausgesucht. Der ehemalige Eingang der Traglufthalle, der als Geräteaufbewahrungsort fungiert, ist undicht und an der Seite eingerissen, so dass hier für Ersatz gesorgt werden muss. In dem neuen Schuppen sollen die Ballwagen, Netze, Sonnenschirme und Platzutensilien aufbewahrt werden. Einige Senioren haben sich bereit erklärt, die Hütte in einer Sonderaktion selbst aufzubauen.

Saisonkarte

Wie der neue Vorstand angekündigt hat, soll der Tennissport auf eine breitere Basis gestellt werden. Dazu gehört die Möglichkeit für TV-ler aus anderen Abteilungen, auf den Plätzen unserer Tennisabteilung Tennis zu spielen. Sie müssen nicht auf vereinsfremde Plätze ausweichen mit dem Argument. bei uns sei es zu teuer. Aus diesem Grund haben wir für alle TV-ler ein Top-Angebot parat. Mit einer Saisonkarte für 50,00 • können sie in dieser Saison unbegrenzt Tennis spielen - wie jedes Vollmitglied. Wenn sie jedoch nur gelegentlich spielen wollen, so gibt es hierfür auch eine Möglichkeit: Sie können als Gast für nur 7,00 • spielen. Allerdings muss pro Platz ein Tennismitglied dabei sein. Es könnten also pro Platz 3 Gäste und ein Tennismitglied spielen. Wir laden allen TV-Mitglieder recht herzlich ein.

Tennis am Donnerstag

Donnerstag abends ist in der Tennishütte Stammtisch. Bevor der gemütliche Teil anfängt gilt es einige Schläge, sprich Spiele, zu machen. Dazu brauch man sich nicht zu verabreden. Wer ab ca. 16 Uhr kommt, kann sofort einsteigen



und losspielen. Dabei spielt es keine Rolle, ob man Männlein oder Weiblein ist. Es wird kunterbunt durcheinander gespielt. Keiner muss warten, Wunschpartner ergeben sich rein zufällig. Im Anschluss an die Spielerei geht es dann zum gemütlichen Teil über. Also ein bisschen Zeit einplanen. Es lohnt sich.





Ja, auch das gibt es in der Tennisabteilung. Gemäß dem Motto, dass neben dem Spiel

schlag der Hüttenwirtin Ursula auf und vereinbarte einen Besuch in der Alte Kelter in Fellbach. Damit das Ganze nicht zu trocken wurde, stand der Abend unter dem Motto "Weinprobe".

Von den vielen unterschiedlichen Weinen beflügelt, wurde beim Essen dann so manche alte Tennisstory zum Besten gegeben. Obwohl die Geschmäcker ja verschieden sind und nicht jeder ein Weinkenner ist, so kristallisierten sich doch Weine heraus, die allen Teilnehmern zusagten. Nach einer kurzen Besichtigung der wieder hergestellten Kelter klang der Abend fröhlich aus.

Erdmannhäuser Str. 1 70439 Stuttgart Stammheim Tel. 0711/80 12 86



Tennis aktuell

Für die Freunde des Tennissports



Top Angebot

Wir bieten in dieser Saison (Sommer 2008) allen TV-Mitgliedern eine

Saisonkarte 50,00 Euro

an. Sie können dafür unbegrenzt Tennisspielen wie jedes Vollmitglied. Dieses Angebot gilt pro Person nur für ein Jahr. Im Folgejahr müsste der Spieler in die Tennisabteilung eintreten.

Wenn Sie jedoch nur gelegentlich spielen wollen, so gibt es hierfür auch eine Möglichkeit. Sie können als Gastspieler den ganzen Tag für

nur 7,00 Euro

spielen. Allerdings muss pro Platz ein Tennismitglied dabei sein. Es könnten also pro Platz drei Gäste und ein Tennismitglied spielen.

Wir laden alle TV-Mitglieder recht herzlich ein.

Überzeugen Sie sich bei uns, wie viel Freude Tennis in jedem Lebensalter vermitteln kann. Bei uns zählt "sich wohlfühlen" genauso viel wie spannende Spiele in allen Spielstärken.

Saisoneröffnung



In diesem Jahr wurden die Plätze offiziell am Sonntag, 27.4.2008 eröffnet. An diesem Tag fand für **alle** TV-ler das schon traditionelle

Bändelesturnier

statt. Wie schon im letzten Jahr war die Beteiligung an dem jährlichen Spaß-Turnier, zu dem alle TV-ler eingeladen waren, wieder sehr rege.





Tennisabteilung



Willkommen auf der Tennisanlage

Die Tennisabteilung:

Großzügige Tennisanlage 5 Plätze Gemütlicher Aufenthaltsraum Qualifizierter Trainer für die Jugend Wettkampfmöglichkeiten (Mannschaften und Turniere) Freizeittennis Saisonkarte Gästekarte

Jeden Donnerstag Stammtisch

Freizeittennis für alle Vereinsmitglieder. Wenn Sie mal unbeschwert Tennis spielen wollen, kommen Sie am Donnerstag Nachmittag (ab ca. 16:00 Uhr) auf die Anlage. Ohne Verabredung (oder auch mit) können Sie sofort spielen. Ob Männlein oder Weiblein, jeder spielt mit jedem. Ob Einzel oder Doppel, jeder kann sich sein Lieblingsspiel aussuchen.

Und nach dem Tennis geht es zum beliebten Stammtisch über. Bei geselligem Beisammensein auf der Terrasse klingt der gemütliche Nachmittag aus.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Abteilungsleitung Tennis

J. Paczkowski Tel.: 07150 - 915228 eMail: j.paczkowski@arcor.de

Tennissaison 2008 Sportaktivitäten

Saisoneröffnung mit Turnier für "Alle" am 27.4.2008

Die neue Sandplatz-Saison steht kurz vor dem Start, darum wollen wir einen Ausblick auf das kommende geben. Unser Aushängeschild ist unsere Juniorenmannschaft, die 2008 im zweiten Jahr bei den Junioren spielt. Da die Jungs auch im Winter einmal die Woche mit unserem Trainer Niki Stagel in seiner Halle 2 Std. trainieren, können wir davon ausgehen, dass die Entwicklung in ihrem Tennisspiel mit großen Schritten vorangeht. Somit können wir schon mal in die Zukunft schauen und wenn alle zusammenbleiben, haben wir 2010 wieder eine Herrenmannschaft.

Dieses Jahr spielen die Junioren gegen folgende Mannschaften:

> TA TSV Zuffenhausen TV Allmersbach TC Ameisenberg SV Obertürkheim TSG Backnang TB Gaisburg!



Was bei den Junioren gewachsen ist, müssen wir unbedingt bei den Mädchen auch erreichen. Die ersten Schritte haben wir ja 2006/07 gemacht. Wir haben im Moment 4 Mädchen mit guten Perspektiven für die Zukunft, darum werden wir auch 2008 ein gutes Training anbieten.

Für 2009 müssen wir auf jeden Fall mit den Verbandsspielen starten.

Unsere Damen 40 sind



schon seit Jahren immer vorne mit dabei und spielen in der höchsten Klasse im Bezirk 3. 2008 kommt es zu einer interessanten Begegnung und zwar am 4. Spieltag gegen die TA SC Stammheim auf unserer Anlage. Die weiteren Spiele sind gegen:

TC Weiler zum Stein TC Murrhardt TA TB Cannstatt TA SG Weilimdorf HTC Stuttgarter-Kickers.



Eine Seniorenmannschaft konnten wir mangels Spieler für dieses Jahr nicht melden.

Darum sind alle aufgefordert, die Interesse am Tennisspielen haben, zu uns zukommen, sie werden alle mit offenen Armen empfangen.

Allen Tennisspielern wünschen wir eine schöne, erfolgreiche Saison 2008.

Karl Hautzinger



Seit über 80 Jahre **Reifen Walz**

Inh. J.Schulze 70439 Stuttgart Amundsenstr. 1 0711-801284

Ihr Reifenspezialist

Liebe Tischtennisfreunde

Dank besserer Trainingsbedingungen durch die neu gebaute TV- Halle hat sich nicht nur sportlicher Erfolg eingestellt, sondern es sind auch die Mitgliederzahlen angestiegen. Aufgrund fehlender Helfer steht man nun vor Problemen, an die noch vor Jahren niemand gedacht hat. Deshalb heißt es derzeit: Quo vadis? Sportlicher Erfolg oder mitgliederstarke Abteilung. Insbesondere die Eltern der Jugendlichen könnten diese Frage durch ihre aktive Unterstützung beantworten.

Quo vadis Abteilung Tischtennis?

Ich nehme gern das neue Motto unseres Vorstandes auf, um einmal die Veränderungen unserer Abteilung in den letzten Jahren darzustellen. Ich kann dies zwar nur für einen begrenzten Zeitraum (seit 2002) tun, aber dafür ist diese Spanne für unsere Abteilung prägend.

Damals kam ich als Zugezogener zum TV Stammheim und wollte den Ortsteil und seine Menschen besser kennen lernen. Da ich als Jugendlicher bereits Tischtennis gespielt hatte und meine sportlichen Ambitionen im Sommer auf dem Ausdauersektor – zunächst das Radfahren und heute mehr das Laufen sah – entschied ich mich in den TV einzutreten. In der Tischtennisabteilung wurde ich mit offenen Armen empfangen und wurde gleich Mitglied der 3. Mannschaft, was meinem Leistungsstand vollkommen entsprach. Wir spielten damals noch in der Alten Halle unter teilweise widrigen Umständen, aber die Gemeinschaft war von Anfang an hervorragend, so dass ich den Eintritt in den Verein bis heute nicht bereut habe. Das Training fand damals auf freiwilliger und etwas orientierungsloser Basis statt. Die wenigen Schüler und Jugendlichen trainierten meistens ohne Anweisung und vor allem ohne Trainer. Erfolge stellten sich hierdurch kaum oder überhaupt nicht ein. Wir hatten eine Schüler- und eine Jugendmannschaft und waren die graue Maus im Tischtennisbezirk Stuttgart.

Nachdem jedoch die neue Halle fertig gestellt war und wir und Heiko konnten wir neue Jugendspieler gewinnen und bauten so einen guten Grundstock auf.

Mittlerweile heißt es im Bezirk: beim Tischtennis des TV Stammheim geht etwas. Zeitweise stellten wir sechs Mannschaften aus dem Jugendbereich mit Jungen und Mädchen. Diese Mannschaften und einzelne Spieler hatten auf Grund des organisierten Trainings einige Erfolge im Bezirk, z. B. ist die U 18 I im vergangenen Jahr in die Bezirksklasse aufgestiegen und wird die Saison mit einem Platz im oberen Tabellendrittel beenden. Andere Mannschaften können auf Grund von altersbedingten Abgängen ihre Klassen nicht halten, lernen aber bei ihren Spielen die Atmosphäre der oberen Klassen kennen und sammeln damit Erfahrung für



dort zweimal in der Woche sehr gut trainieren konnten, stellte sich ein neuer Ehrgeiz ein. Mit unseren Trainern Martin, Armin die folgenden Jahre. Unsere neu gegründete Mädchenmannschaft steht im diesjährigen Pokalfinale und in der Meisterschaft auf einem sehr guten 2. Platz.

Hier fangen nun aber die Probleme an. Gerade in den Wintermonaten nehmen mittlerweile 30 bis 40 Kinder am Training teil. Es versteht sich jedoch von selbst, dass wir bei so einer großen Anzahl und zehn Platten kein vernünftiges Training bieten können. Unsere Übungsleiter sind mit Training und Spielbetrieb überfordert und da es, wie bei jedem Ehrenamt an Helfern fehlt, stellen sich Probleme ein, von denen wir vor Jahren nur im Entferntesten geträumt hatten.

Unsere Heimspiele finden bereits samstags statt, um mehr Platz und Zeit für das Training zu haben, aber die Auswärtsspiele finden in der Regel unter der Woche statt. Hierfür suchen wir immer wieder Betreuer, die die Kinder zum Spielort fahren und der eine Mannschaft zumindest in der Zeit des Spielbetriebs zuverlässig betreuen kann. Im Moment liegt diese Last nur auf wenigen Schultern, so dass wir uns überlegen müssen, ob wir sportlich Erfolg haben wollen oder ob wir eine möglichst mitgliederstarke Abteilung sein wollen. Aus diesem Grund möchte ich einen Appell an alle Abteilungsmitglieder, Eltern der Kinder oder andere Vereinsmitglieder richten: Nehmt bitte die Arbeitszeit nicht zur Ausrede, sondern überlegt Euch, ob Ihr nicht etwas Zeit abzwacken könnt, um unsere Kinder für ein bis zwei Stunden zu betreuen. Es müssen nicht immer dieselben sein, die sich opfern, wenn nämlich die Betreuung auf mehreren Schultern verteilt liegt, ist die Last für jeden Einzelnen geringer.

Ein ähnliches Problem

herrscht im Aktivenbereich; durch die wachsenden Ansprüche des Alltags müssen die Mannschaften immer

wieder mit Ersatz aus den unteren Mannschaften spielen. Dass dies nicht gut für die Mannschaft und die Tabellensituation ist, wird für jeden verständlich sein. Unsere 1. Mannschaft hat dies am besten geschafft und belegt zum Ende der Saison einen gesicherten Mittelfeldplatz. Die 2. Mannschaft befindet sich auf Grund solcher Probleme im Abstiegsstrudel und hofft, diesem durch Erfolg in den letzten zwei Spiele zu entrinnen. Und die 3. würde absteigen, wenn es eine untere Klasse gäbe.

Zum Schluss noch einige gesellschaftliche Ereignisse unserer Abteilung bis zur nächsten Ausgabe des TV TOTAL:

13.6.08 Saisonabschlussfeier

19.6.08 Abteilungsversammlung

5.7.08 Schüler- und Jugendausflug

19./20.7.08 Fest unter den Kastanien als Vorlauf zur Faustball-Europameisterschaft

25. bis 27.7.08 Faustball-Europameisterschaft, wo wir uns dann alle wieder sehen

6./7.9.08 Einladungsturnier Jugend und Aktive

Also, Quo vadis (lateinisch: Wohin gehst Du?) Tischtennis im TV Stammheim? Für Anregungen und jegliche Mithilfe wären wir Euch sehr dankbar.

Hans-Joachim Pohl



betreuen können; der Idealfall wäre eine sportliche Betreuung, aber wir wollen nicht zuviel verlangen. Leider scheitert diese Betreuung daran, dass durch die geänderten Arbeitsverhältnisse – die meisten müssen mehr und vor allem flexibler arbeiten – sich schwer jemand finden lässt,

Handball im Norden Stuttgarter Norden

Nach teilweise jahrzehntelanger ehrenamtlicher Tätigkeit fand ein Wechsel in der Führung der Abteilung statt. - Während die erste aktive Frauen- und Männermannschaft der HSV ihre anvisierten sportlichen Ziele nicht 100% ja umsetzen konnte, ist die zweite Männermannschaft aufgestiegen und der 3. Tabellenplatz der Frauen 2 könnte eventuell auch für den Aufstieg reichen.

Die HSV Stuttgart-Nord bietet zur Zeit für fast 400 aktive Handballer von jung bis älter aus einem Einzugsgebiet von Zuffenhausen über Rot, Freiberg und Mönchfeld bis hin nach Stammheim und Weilimdorf / Feuerbach, sowie Korntal-Münchingen, die Möglichkeit in allen Altersklassen Handball auf Leistungs- oder Breitensportebene zu betreiben. Als einer der wenigen Handballvereinigungen in Württemberg haben wir auch den kompletten Seniorenbereich von den Seniorinnen, über die Jungsenioren, die über 40jährigen bis hin zu den über 50jährigen besetzt, was auch zeigt, dass wir eine stark miteinander verbundene und unter den einzelnen Mannschaften harmonierende Spielvereinigung sind.

Aktive

Die HSV kann mit dem bisherigen Abschneiden der Mannschaften in der Saison 2007 / 08 sehr zufrieden sein. Für die 1. Frauen- und 1. Männermannschaft hätte es etwas besser sein können.

Die 1. Frauenmannschaft hat natürlich das Saisonziel, Klassenerhalt in der Landesliga, verfehlt und schon drei Spieltage vor Ende der Saison steht der Abstieg in die Bezirksliga fest. Die Gründe sind hier sehr vielschichtig. Zum einen kamen schwere Verletzungen zu Beginn der Saison von zwei absoluten Leistungsträgern, die die Mannschaft, ebenso wie den Abgang von einigen wichtigen Spielerinnen, nicht verkraften konnte. Zum anderen konnte die Mannschaft ihr eigentliches Potential nur in den wenigsten Spielen abrufen. Hier half auch ein Trainerwechsel zur Winterpause nicht, der den "hallo wach-Effekt" hervorrufen sollte. Der Mannschaft kann man jedoch keinen Vorwurf machen, sie hat aus kämpferischer Sicht alles versucht. Am Schluß fehlten einfach die Tore im Angriff, die man trotz vieler Gelegenheiten in den Spielen einfach nicht geschossen hat. Zwar zählte die Abwehr mit zu den besseren Mannschaften der Liga, aber auch vorne muss Frau Tore schießen. So muss die 1. Frauen der HSV nach 10 Jahren HVW und zwei Abstiegen in Folge leider den Weg in die Bezirksliga antreten.

Auch bei den 1. Männern kann man mit dem Verlauf der

Runde nicht zufrieden sein.
Eigentlich wollte die Mannschaft im vorderen Drittel der
Bezirksklasse mitspielen, was
bis zur Winterpause auch gelang
und man zu Beginn der Rückrunde sogar noch um den Aufstieg hätte mitspielen können.
Aber eine bis jetzt nicht nachvollziehbare Rückrunde ließ die
Mannschaft sogar noch in die
Abstiegszone rutschen. Zum
Saisonende wird ein Mittelplatz
erreicht werden.

Unsere 2. Männer- und Frauenmannschaften machten es hier vor, wie man als Team



Erfolg haben kann. Die 2. Männer sind Tabellenzweiter und somit in die Kreisliga A aufgestiegen. Auch die 2. Frauenmannschaft kann in den letzten beiden Partien ihren sensationellen Platz 3 in der Kreisliga festigen, der eventuell auch zum Aufstieg reichen könnte.

Mit dem weiteren Einbau von jungen und talentierten Nachwuchsspielern aus der eigenen Jugend werden wir für die Saison 2008 / 09 und der Zukunft versuchen eine lei-



aller Trainer und Betreuer, denen hier ein großer Dank gehört, auch wieder in sportlicher Hinsicht bemerkbar. So konnten wir jeweils in der B-männlich und B-weiblich zwei Meistertitel einfahren. Die B-weiblich holte souverän vorzeitig den Kreisligameister und die die B1-männlich erzielte den größten Erfolg in der Jugend mit dem Gewinn des Bezirksligatitels.

Aber auch die anderen Jugendmannschaften waren sehr erfolgreich. So wurde die E1männlich Vizemeister in der

stungsstarke und schlagkräftige Männermannschaft aufzubauen, dessen Ziel es ist, in zwei bis drei Jahren aufzusteigen und nach vorne zu kommen.

Für diese ehrgeizigen Ziele haben wir auch von der Übungsleiterseite und dem Umfeld versucht die Weichen zu stellen, was ebenfalls zum Weiterkommen des Handballs in unserer Region beitragen soll.

Jugendbereich

Im Jugendbereich der HSV, traditionell das große Augenmerk der HSV, machte sich die hervorragende Arbeit



Call 0711/80 35 65 for hair Studio Fashion Fashion Studio Fashion Fas

Medizinische Fußpflege

Renate Eberbach

Freihofstraße 16 - 18 70439 Stuttgart-Stammheim Telefon (0711) 319 61 96 Telefax (0711) 98 09 20 20

Wir behandeln

Eberbach

Das Outfit
Ihrer Füße!

den diabetischen Fuß, eingewachsene Nägel, Hautund Nagelpilz, Hornhaut, Schwielen, Nagelprothetik, Schrunden, Hühneraugen und Warzen



Bezirksliga, die D1-männlich dritter, die C-männlich in einer starken Bezirksligastaffel hervorragender 5. und die A-weiblich erkämpfte sich nach einem miserablen Saisonstart noch den 4. Platz in der Bezirksliga. Alles im allem kann man allen Jugendmannschaften zu ihren Leistungen nur gratulieren und es wird auch weiterhin unser Ziel sein, hier schwerpunktmäßig weiter erfolgreich zu arbeiten.



Minihandball in Stammheim

Unsere gut ausgebildeten Minis stellen sich bei den Minispielfesten mit anderen Vereinen zum Vergleich. Hier ist nicht nur Handball angesagt. Es werden verschiedene koordinative Fähigkeiten auf spielerische Weise abgefordert. Dies ist

immer ein Highlight im Leben eines Nachwuchshandballers. So sind immer zwei Spielfeste im festen Programm der HSV – unsere eigenen: sowohl das Minispielfest in der Talwiesenhalle, als auch in der Stammheimer Sporthalle sind feste Termine im Bezirk Rems-Stuttgart. So werden nach dieser Hallensaison 18 HandballerInnen in die E-Jugend wechseln. Aber erst gibt es noch das Maikäfer-Minispielfest in Stammheim.

Handballseniorinnen und -senioren

Zuletzt wollen wir unseren Seniorenbereich nicht vergessen. Hier ist die HSV ebenfalls seit Jahren stark vertreten. Die Jungseniorinnen erzielten einen hervorragenden 3. Platz in der Bezirksliga und die Jungsenioren spielen zum x-ten Male Meister in der Bezirksliga.

Die Senioren Ü50, in denen noch die langjährigen Stammheimer Spieler Klaus Nachtigall, Gerhard Stadtmüller und der überragende Torwart Günther Wurst ihre ganze Klasse und Routine einbringen, sind in ihrer Staffel überzeugend Zweite geworden.

Sonstiges

Ein Dank geht auch an alle Schiedsrichter der HSV, denn ohne die Männer in Schwarz oder sonstigen Farben geht nämlich im Handball gar nichts.

Ebenfalls Dankeschön für ihre schwere Arbeit muss man den Funktionären der HSV zollen. Besonders froh ist die HSV, dass sich auch viele junge Nachwuchsfunktionäre hier verstärkt einbringen und auch auf Bezirks- und Verbandsebene noch zusätzlich gute Arbeit leisten.

Ein besonderer Dank geht an unseren langjährigen Kassier und stellvertretenden Geschäftsführer der HSV, Klaus Nachtigall, der leider Ende 2007 sein Amt aufgegeben hat. Ihm wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft.

Meisterschaften im Bezirk

Meister der HSV:

B1-männlich, B-weiblich, Jungsenioren

Vizemeister der HSV:

E1-Jugend, Senioren Ü50

Aufsteiger der HSV: 2. Männer

Handball beim TV Stammheim

Bei der diesjährigen Hauptversammlung stellten unser Abteilungsleiter und unsere Kassiererin nach jahrzehntelanger Vereinsarbeit ihre Aufgaben zur Verfügung. So kam es zu Neuwahlen. (Ergebnisse siehe Kasten nächste Seite) Für die neue Abteilungsleitung wünschen wir, dass sie die erfolgreiche Arbeit von Klaus Nachtigall weiterführt und die Standpunkte des TV Stammheim in der HSV Stuttgart-Nord genauso nachhaltig vertritt.

Abteilungsleiterin:

Daniela Scala

stellv. Abteilungsleiter:

Jürgen Dehn

Kassierer:

Klaus Nachtigall

Schriftführerin:

Monika Hildenbrand

Pressewart:

Gerhard Stadtmüller

Kassenprüfer:

Monika Hildenbrand, Gerhard Stadtmüller.

Klaus Nachtigall und Esther Hölz danken wir für die jahrelange Arbeit im Abteilungsvorstand. Sie verstanden es aufgrund ihrer sehr dynamischen Fach- und Führungspersönlichkeiten und mit Sportsgeist, ihre Aufgaben stets mit großem Engagement ziel- und ergebnisorientiert zu leiten.

Durch ihre optimistische und kameradschaftliche Haltung war es nie schwierig, geeignete MitstreiterInnen für die zahlreichen Handball-Events zu finden. Beide handelten auch bei hoher Belastung besonnen und immer sportlich fair. Klaus wird weiterhin als Kassier und Esther als Trainerin der Minis der Abteilung treu bleiben.

Oldiefix – Nirostaseven News

Die Aktivitäten der Oldie-



fixer waren in diesem Halbjahr vielschichtig. Boule im Sommer zu spielen, kann jeder; aber ein Christmas-Boule zu veranstalten ist schon etwas Besonderes. So ist auf dem nachfolgenden Bild die Boulekugel-Heizungsanlage



zu sehen.
Diese war
notwendig,
damit die
Kugeln nicht
an die Hände
gefroren sind.
Es war nicht
besonders
warm, bei
dieser Outdoorveranstaltung der
Handballer.

Ein weiteres Event war die Expedition mit der Draisine im Pfälzer Bergland. Nachdem für die Teilnehmer die Schienen frisch poliert waren, ging es nach einem ..code de la route" los. Zum Glück waren in vielen Trainingsstunden die entsprechenden Muskeln trainiert worden, so dass die Treppel schnell in Schwung kamen und Umdrehung um Umdrehung für die 40 km lange Strecke in Angriff genommen wurden. Auch wurde die Geschwindigkeit so angepaßt, daß die Radarkontrollen nicht notwendig waren. Für die Überquerung von



Hauptstrassen, gab es dann sog. Schrankenwärter. Diese verantwortliche Aufgabe konnte nur sehr verantwortungsbewußten Personen übertragen werden, die ihr polizeiliches Führungszeugnis immer mitführen.

Die dynamischen Oldiefixer und Nirostaseven fielen sogar einem luxemburgischen Magazin auf, worauf diese sogar auf der Titelseite abgebildet wurden. Dem Weihnachtsstandteam nochmals besten Dank, es war wieder alles bestens. Es ist immer der besondere Charme der Verkäuferinnen, dem Mann dann so erliegt.

Auch dieses Jahr sind die Oldiefixer wieder mit zwei Mannschaften für das Volleyballturnier gestartet. Es ist schon Tradition, dass Oldiefix und Oldiefox etwas Verwirrung in den Spielplan bringen. Für die sportlich fairen Spiel zu messen. Dieses Jahr konnte wieder eine Jung-Männer-Mannschaft aus ehemaligen und noch aktiven Handballern gestellt werden. Es war dann ein Dreikampf, welche der Mannschaft mehr Spiele gewinnt.

Nachdem der Handballorganisator die Mannschaften Oldiefix und –fox bestimmt hatte, hörte man die gewaltfreie Rede des selbsternannten Generals Götz in der Sporthalle. Er trug seine Regeln des Volleyballspiels vor und dann ging es los. Zunächst waren alle Handballer in anderen Gruppen eingeteilt.

Die Oldiefixer und Exund-Hopp hatten die wesentlich schwereren Gruppen erwischt. Sie konnten kein Spiel gewinnen. Dies lag aber nicht immer am Gegner! Oldiefox ging als Gruppenzweiter in die weiteren Spiele. Dann gab es das Aufeinandertreffen von Ex-und-Hopp und Oldiefix. Nach einem spannenden und nicht immer ausgeglichenen Spiel behielten die Jungs die Nase bzw. die Punkte vorn und gewannen doch deutlich. So konnte Oldiefix, den letzt jährigen 3.Platz nicht verteidigen und durfte als letzter der Handballer ihren Preis von Götz in Empfang nehmen. Wie von gut unterrichteten Oldie-Kreisen gehört, wird es nächstes Jahr, einen Trikottausch geben, so werden die besseren, die gelben Siegertrikots überziehen müssen, dass wenigstens die Tradition Fix vor Fox, aber beide fix und foxi gewahrt bleibt!

Gerhard Stadtmüller



Traditionell sind die Handballer auf dem Stammheimer Weihnachtsmarkt vertreten. Hier wird im Vorfeld Pläne für die Dekoration geschmiedet, Gutsle eingepackt, Verpflegung und Getränke eingekauft, um die Handballfreunde zu verköstigen, die sich immer in großer Zahl am Stand, neben dem Weihnachtsbaum einfinden. Auch die Standaufbauer hatten dieses mal viel Spaß beim Aufbau, vor allem beim Zuschauen und den hilfreichen Tips für den Faustball-Aufbautrupp gegenüber.

Fixer und Foxer, auch Oldies, ist es ein Frühjahrsevent, sich hier mit doch teilweise wesentlich jüngeren Mannschaften im

outdoor Sport im TV

Nachdem es schon bei der diesjährigen Familienskiausfahrt im Februar nach Frankreich ging, führte auch die traditionelle Frühjahrs-Skireise im April dieses Jahr nach Alpe d'Huez in den französischen Alpen. Hier findet im Sommer das berühmte Bergzeitfahren der Tour de France statt. Die Auffahrt über atemberaubend steile 25 Bergkehren erlebte die Stammheimer Skitruppe allerdings im neuen komfortablen Reisebus.

TV-Skiausfahrt nach Frankreich

Die traditionelle Frühjahrs-Skireise von TV Stammheim "Outdoorsport" führte in diesem Jahr vom 29.3. bis 5.4.08 nach Alpe d'Huez in den französischen Alpen. bend steile 25 Bergkehren- und Rampen strampeln die besten Radsportler einzeln zum 1 860 m hoch gelegen Ziel in Alpe d'Huez. Diese Auffahrt erlebte natürlich auch die Stammheimer Skitruppe. Allerdings im neuen komfortablen Reisebus von Jörg Bieg, der die cirka 50 Teilneh-



Alpe d'Huez gehört nicht nur zu den grössten und beliebtesten Wintersportorten, auch im Sommer ist dieser Bergort das Ziel von tausenden Radsportfans. Hier findet das berühmte Bergzeitfahren der Tour de France statt. Über atemberaumer von Stammheim über Schweiz-Bern-Genf-Chambery-Grenoble sicher zum Ziel und wieder nach Stammheim zurück brachte.

Fünf Sonnentage und ein Neuschneetag in der Skiarena

rund um das das Grand-Rousse-Massiv war der Lohn für die lange Anreise. 85 Liftanlagen, 220 km Pisten und das Gletscherskigebiet Pic Blanc boten Ski-Total für alle Fahrstufen. Abfahrten von 3.300 m Höhe mit 16 km Länge (Sarenne) für den Könner, aber auch für wenig geübte Fahrer standen zahllose leichte Sonnenhänge zur Auswahl. Kaum Wartezeiten, freie Hütten-



terrassen, aber trotzdem täglich gut gepflegte Pisten, wiesen auf das baldige Saisonsende hin. Unserer Gruppe war's recht.

Das Quartier, ein nach französischen Bedürfnissen errichteter grosser Wohnblock mit wohl kleinen, aber zweckmässigen ausgestatteten Appartements zur Selbstverpflegung, lag nur 200 m von den Liftanlagen. Heimische Küchengerüche durchzogen abends die Räume und Gänge. Franzosen, Engländer oder Polen erschnupperten neidvoll die Kochkünste und das Gebrutzel der Stammheimer Köche und Köchinnen! Der Gemeinschaftsraum diente als Partylounge für zwei Geburtstage und zum täglichen Aprés-Hock für die nimmersatten Wedelteams.

Ulrike Lange, unsere mit exzellenten französischen Sprachkenntnissen gesegnete Dolmetscherin, ebnete souverän auftretende Irritationen. Unsere Stammheimer Gruppe, von 18 bis 74 Jahren altersmässig gut durchgemischt, erlebte unter der guten Vorbereitung und Betreuung von Martin Reissner und Alwin Oberkersch eine unvergessliche Skiwoche.

Horst Weinmann

Familienskiausfahrt vom 2. bis 9.2 2008 nach Flaine / Frankreich

Pünktlich um 7 Uhr am 2.2. ging es los. Die meisten Leute kannte man schon und es hatte ein großes "Hallo" vor der Abfahrt gegeben. Aber auch 3 fremde Familien waren dabei. Sicher und souverän steuerten

einem kleinen Abendessen traf man sich zur Einstimmung bei Wünsch's und begoss die Ankunft. Dabei gab unser Reiseleiter, Martin Reissner, bekannt, dass man sich am nächsten Morgen um 9 Uhr vor dem Haus treffen würde, um gemeinsam zum Lift zu marschieren.

Uns begrüßte am
Morgen herrlicher
Sonnenschein. Nach
dem Frühstück trafen wir uns
alle vor dem Haus. Nur wenige
Schritte zum Sessellift und
hinauf ging es in die Höhe (ohne
Wartezeit). Als erstes wollten
wir mal die Gegend erkunden
und alle Lifte ausprobieren. Bei
dieser großen Gruppe gar nicht



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

unsere Busfahrer Jörg und Gerhard unserem Ziel Frankreich entgegen. Ohne größere Staus und Zwischenfälle kamen wir gegen 17 Uhr dort an. Nach Bezug der Appartements und so einfach. Aber dank Handy und gutem Spürsinn traf man doch immer wieder zusammen. Bei diesen Fahrten ergaben sich dann verschiedene Gruppen. Die einen fuhren gerne auf der Piste, die anderen lieber im Tiefschnee, die meisten Boarder am liebsten rasant und schnell. So teilte man sich nach der Mittagspause in diverse Gruppen auf. Jeder fand seine Gruppe zu der er passte. Nachmittags um 16 Uhr letzte Abfahrt und dann zum Aprés Ski. Man traf sich jeden Tag bei jemand anderen im Appartement um vor dem Duschen und Abendessen noch kurz ein Bierchen oder Cidre o.ä. zu trinken. Am späteren Abend traf man sich dann wieder zum gemütlichen Beisammensein. Manchmal gingen diese Treffen bis spät in die Nacht. Am nächsten Morgen wie üblich 9 Uhr Treffpunkt vor dem Haus. Für manch einen eine echte Herausforderung!

Am zweiten Tag schneite es und es war nebelig. Trotzdem gingen die meisten los. Die anderen flanierten durch den Ort, probierten den Schrägaufzug aus, der Unter- und Oberdorf miteinander verband oder gingen einkaufen.

Am dritten Tag war wieder Sonnenschein pur und Neuschnee. Ideale Bedingungen für einen super Skitag.

Am vierten Tag regnete es und nur wenige wagten sich auf die Pisten oder man fuhr lediglich bis mittags. Leider hatte an machten uns auf, die längste Abfahrt des Skigebiets in Angriff zu nehmen. 11 km Ziehwege, schöne Pisten, eisige Waldabfahrten und die beste Aussicht ringsum, die man sich vorstellen kann, warteten auf eine tolle Woche erlebt, nette neue Leute kennen gelernt, schöne Abende miteinander verbracht und wunderschöne Skitage genossen.

Mein Fazit für diese Woche: Unser Appartementhaus lag supergünstig, nur wenige Schritte vom Sessellift entfernt, dadurch konnten wir die Mittagspause immer im Appartement machen und mussten nicht in die teuren Hütten gehen. Die Appartements waren für französische Verhältnisse recht großzügig geschnitten (z.B. 6 Personen mit 2 Du/Bad und 2 WC). Die Leute die dabei waren, waren alle supernett, man konnte sich auf alle verlassen. Mein Dank besonders an Kathrin und Jockel, die unsere Tochter sicher durch alle Tiefschneeabfahrten gebracht haben und an Reiner, der bei der langen Abfahrt der letzte Mann war und allen wieder aufhalf die gestürzt waren (besonders mir) und uns die Berge ringsherum so super benennen konnte. Wir haben uns alle gut verstanden, sowohl die Erwachsenen als auch die Kinder und Jugendlichen.

Einstimmiges Fazit: Bitte nächstes Jahr wieder!!!

Karin Seemann



diesem Tag Daniel B. einen Unfall. Er fuhr gegen einen Pfosten und musste mit Ackja und Krankenwagen abtransportiert werden. Gott sei Dank stellte man im Med. Zentrum keine schlimmeren Verletzungen fest (Prellung der Schulter und Rücken) und Daniel konnte am Donnerstag unter leichten Schmerzen schon wieder Ski fahren.

An diesem Tag schien wieder die Sonne und wir

uns. Trotz einiger Stürze ging auch diese Abfahrt gut zu Ende und wir machten uns mit Bus und Gondel wieder auf die Rückfahrt.

Auch am Freitag war der Wettergott uns hold und bescherte uns noch einmal einen wunderschönen sonnigen Skitag. Am Abend trafen wir uns alle in der Lobby des Appartementhauses zum Reste-Essen und – Trinken. Einstimmig war man der Meinung: Wir hatten alle

Friedhofsgärtnerei Conrad Bauer

Senefelderstraße 31 70176 Stuttgart

- wohnhaft in Stammheim
- Gärtnerei in Zuffenhausen

Grabpflege – Trauerdekorationen Pragfriedhof, Friedhöfe Stammheim und Zuffenhausen

Dauergrabpflege
ab sofort oder als Vorsorge

Lieferung von Kränzen zu allen Stuttgarter Friedhöfen

Tel. (0711) 257 257 6

Fax (0711) 257 283 5

Faustball im Blick

Wieder einmal ist eine Saison beendet und nach aufregenden Jahren mit zahlreichen Aufstiegen, Meisterschaften usw. kann man durchaus von ruhigeren Wassern sprechen, in denen die TVS-Faustballer von Oktober 2007 bis März 2008 segelten. Die beiden Bundesligamannschaften scheinen ihren Platz im nationalen Klassement gefunden zu haben. - Mit der Ausrichtung der Europameisterschaften der Herren im Juli 2008 nimmt man eine neue Herausforderung an.

Spielbetrieb Hallensaison 2007/08

Wieder einmal ist eine Faustball-Saison beendet und nach aufgeregten Jahren mit zahlreichen Aufstiegen, Jugendmeisterschaften usw. kann man durchaus von ruhigeren Wassern sprechen, in denen die TVS-Faustballer von Oktober bis März segelten.

Die beiden Bundesligamannschaften scheinen ihren Platz im nationalen Klassement die Herren nach ihrer zweiten Mittelfeldplatzierung in Folge. Die harten Jahre der Etablierung in Deutschlands höchster Spielklasse scheint man hinter sich gelassen zu haben und hat sich inzwischen zu den etablierten Mannschaften der 1. Bundesliga Süd hochgearbeitet.

In der Feldsaison darf man sich über einen prominenten Neuzugang freuen. Jan Hoffrichter, der auf zahlreiche Länderspiele für Deutschland und Teilnahmen bei Welt- und Europanach Stammheim. Beim TVS wird der 27jährige das Amt als Spielertrainer von Christian Nacke übernehmen.

Auf dem harten Boden der Realität fand sich das junge Stammheimer Schwabenligateam wieder. Nach dem Karriereende von Wolfgang Nacke und dem Einsatz erfah-



rener Kräfte in der Bundesliga musste sich Stammheims "Zweite" nun allein in der höchsten schwäbischen Spielklasse behaupten. Dass die Mannschaft um Spielführer Oliver Buchner auch noch auf den verletzten Marco Schradetzki verzichten musste und Winni Oberkersch sein Studium in Karlsruhe begonnen hat und daher nur sporadisch zur Verfügung stand, machte die Saison nicht gerade leichter. Ohne die Unterstützung von Marc Flesch am ersten Spieltag hätte das junge Team bei dem die A-Jugendlichen Steffen Kowalik und Daniel Drewniok die Schlüsselpositionen ausfüllen, wohl den Abstieg hinnehmen müssen.

Kein Thema war der Abstieg dagegen bei der dritten Herrenmannschaft. Vielmehr schnupperte das Team um Spielführer Silvio Puhahn am Aufstieg in die Landesliga und belegte trotz wechselnder Besetzungen einen sehr guten



gefunden zu haben. Sowohl Damen als auch Herren gelang recht ungefährdet der Klassenerhalt.

Durchschnaufen können

meisterschaften sowie World Games zurückblicken kann, wechselt aus beruflichen und privaten Gründen vom Serienmeister der vergangenen Jahre TV Westfalia Hamm (Westfalen) dritten Platz.

Ebenfalls einen Platz im oberen Drittel belegte das Gauligateam um Ecki Maier. In der anstehenden Feldsaison wird es endlich wieder zu einem spannenden Duell in der untersten Liga kommen, denn neben den "alten Recken" wird zusätzlich ein zweites Team, bestehend aus B-Jugend- Spielern, in den Spielbetrieb einsteigen und gemeinsam mit Trainer Alwin Oberkersch die fünfte Stammheimer Herrenmannschaft bilden.

Zu diesen fünf Teams im Aktivenbereich stößt noch unsere M45, die in der höchsten schwäbischen Seniorenliga auf Punktejagd geht. In der Halle belegte das Team von Spielertrainer Jürgen Haug am Ende Rang 8. Mal sehn, wie unsere Oldies sich im Feld schlagen werden.

Notgedrungen im Umbruch befindet sich das Bundesliga- Damenteam. Aus privaten und gesundheitlichen Gründen musste man in der Halle auf wichtige Nachwuchsspielerinnen verzichten, was die Auswahl für Trainer Wolfgang Nacke nicht gerade erleichterte. Auch in der Feldsaison scheint die



dünne Personaldecke nicht unbedingt zuzunehmen und für die Saison in der 1.Bundesliga muss man sich wohl von Anfang an auf den Abstiegskampf einstellen.

Mit 4 Punkten Abstand konnte sich die zweite Stammheimer Damenmannschaft in der Hallenrunde vom Abstieg entfernen. Mit einem guten 5. Platz wurde die Saison in der Landesliga beendet. Auch in der Feldrunde geht man in der Landesliga an den Start.

Beinahe schon ein gewohntes Bild fanden die Be-

trachter der Bezirksligatabelle Damen. Zwar mussten die Stammheimer Faustballmütter erneut die rote Laterne tragen, doch immerhin konnte man im Laufe der Saison ein Unentschieden erreichen und somit die hässliche 0 auf der Habenseite verhindern. In der Feldrunde nimmt man einen neuen Anlauf und vielleicht gelingt es ja, die rote Laterne an ein anderes Team abzugeben.

An die Tür der Damenmannschaften werden in den nächsten Jahren sicher auch die Mädels der weiblichen B-Jugend klopfen. Unter dem Trainer-



JOSEF BECKER KG

SEIT 1950

FENSTERBAU

HOLZ UND KUNSTSTOFF RENOVIERUNGEN UND NEUBAU HAUSTÜREN SCHIEBETÜRELEMENTE REPARATUREN

STUTTGART-STAMMHEIM, KORNWESTHEIMER STR. 14 TEL. 0711/80 16 84 FAX 0711/80 23 76



gespann Martina Fischer /
Jasmin Kienle erreichten die
Mädels die Süddeutschen
Meisterschaften, bei denen ein
achtbarer 5. Rang erreicht
wurde. Durch diesen Erfolg
mauserten sich die "großen"
Mädels zum erfolgreichsten
Jugendteam der Saison. Viel-

leicht gelingt dieser tolle Erfolg im Feld ja noch einmal?

Auf einen guten Unterbau kann man sich auf jeden Fall verlassen, denn auch die C-Jugend von Min Fischer macht ständig gute Fortschritte und auch in der D-Jugend bei Petra Fischer schlummern einige Talente.

Nicht ganz so erfolgreich wie die Mädels waren die B-Jugend- Jungs. Zwar musste man sich mit der Landesmeisterschaft zufrieden geben, doch in dieser Saison scheiterte man nur knapp am Sprung zur "Württembergischen". Vielleicht gibt die Teilnahme an der Punkterunde der Herren im Feld nochmals einen Schub und die erste WM-Teilnahme wird unter Dach und Fach gebracht.

Auf die erste WM-Teilnahme wartet bisher auch noch die C-Jugend und die Voraussetzungen für das Trainergespann Alwin Oberkersch / Marco Schradetzki könnte kaum besser sein. Auf die unglaubliche Zahl von 14 C-Jugend- Spielern kann man zurückgreifen, wodurch, wie schon in der Halle, auch im Feld wieder 2 Mannschaften gemeldet werden können.

Ein wenig ausgedünnt ist durch den Sprung vieler Spieler in die C-Jugend der D-Jugend-Bereich von Trainer Götz Buchner. Doch auch hier kann man sich wieder auf die hervorragende Arbeit der Mini-Trainer Reinhard Nacke, Beate und Jessica Hübner sowie Gudrun Wünsch verlassen, die jedes Jahr zahlreiche neue Talente zum Faustball bringen.

Yvonne Hornikel

Förderverein Faustball

"Ein Verein zur Förderung des Faustballsports im TV Stammheim", so könnte es im Brockhaus stehen, denn das ist quasi "des Pudels Kern" und so steht es in der Satzung des Vereins. Da wo andere Abteilungen einen eigenen Abteilungsbeitrag erheben, um ihren Abteilungsbetrieb aufrechterhalten zu können, also bei allen Abteilungsmitgliedern, da stößt man bei den "Stammheimer Faustballern" auf ein großes Gewusel von Kindern und Jugendlichen, Azubis und Studenten, auf ganze Faustballfamilien. Und da sitzt "der Rubel nicht so locker".

Deshalb wurde der Förderverein gegründet: Hier spenden die Fördervereinsmitglieder regelmäßig für die gute Sache: "Es freut mich einfach, wenn ich sehe wie meine Spende hier sinnvoll in den Sport, insbesondere von Kindern, Jugendlichen und Aktiven investiert wird – und das mit sichtbarem großem Erfolg!" Dies ist die Meinung aller Fördervereinsmitglieder.

Und da der Förderverein mit seinen Mitgliedern natürlich auch ein "fröhlicher Haufen" ist, immer wieder selbst Aktionen auf die Beine stellt (man denke an die erste "Rock-Night" oder an die kommende "Spanische Siesta") und immer mittendrin im Geschehen, freut sich ein anderes Mitglied, dass "auch die Alten und nicht mehr Aktiven voll integriert, anerkannt und stets willkommen sind".

Mit nur 50 Euro im Jahr ist jeder ganz schnell mittendrin im Geschehen: Neue Mitglieder sind hochwillkommen, deshalb Holger Vogel (fuzzy-stuttgart @web.de) ansprechen oder Herwig Oberkersch (herwig. oberkersch@t-online.de) und schon ist man bei der guten Sache dabei.

Herwig Oberkersch



Kein Beschlagen vor den Augen mit Sehhilfen, die für Sport und Freizeit taugen!

4 Wochen Austausch-Contactlinsen

6er Box nur Pflegemittel dazu ab • 29,--

• 6.95 (360 ml)

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.30 – 13.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr



70439 Stuttgart (Stammheim) Freihofstraße 49 Tel. 0711 / 80 15 60 Fax. 0711 / 80 72 48 Jetzt auch in Möglingen Rathausplatz 8

Mit dieser Annonce erhalten Sie einen

kosteniosen Sehtest

Neu zu gänge



Jan Hoffrichter...

...begann seine Karriere beim TV Rodheim-Bieber in Hessen. Doch schon bald zog es den Allrounder zum Spitzenklub Rot-Weiß Koblenz wo er seine ersten DM Teilnahmen und drei Silbermedaillen verbuchen konnte.

Aufgrund seines Studiums zog es ihn nach Norddeutschland wo er mit dem MTV Diepenau an zwei weiteren DM-Endrunden teilnahm.

Als beim Spitzenclub der letzten Jahre TV Westfalia Hamm die Position des Zuspielers vakant wurde, entschied sich Hoffrichter erneut zum Wechsel und wurde mit zwei Deutschen Meistertiteln und dem Europapokalsieg 2006 belohnt.

Natürlich blieben diese Erfolge auch dem Bundestrainer nicht verborgen, und so absolvierte Hoffrichter 2002 sein erstes Länderspiel. In den vergangenen 6 Jahren fügte er 27 weitere hinzu, und gewann bei den Weltmeisterschaften 2003 und 2007 die Silber- bzw. Bronzemedaille.

Mit dem Ende seines Studiums nimmt Hoffrichter nun eine Anstellung in Stuttgart an, und wechselt somit zum TV Stammheim.

Bei den Nordstuttgartern übernimmt er zusätzlich die Position des Spielertrainers von Christian Nacke.



Sabine Ansel...

... kehrt nach 10 Jahren wieder zum TV Stammheim, ihren Faustballwurzeln, zurück.

1994 hat alles in Stammheim in der A-Jugend angefangen, damals kam Sabine Ansel in der Stammheimer Sporthalle

zum ersten Mal mit einem Faustball in Berührung.

Im Jahre 2000 zog es sie, der Liebe wegen, nach Niedersachsen, wo sie schnell bei einem der erfolgreichsten Vereine Deutschlands unterkam, dem Ahlhorner SV. Unter Trainerin Edda Meiners mauserte sich Sabine Ansel schnell zur besten Abwehrspielerin im deutschen Damenfaustball, wenn nicht sogar zur weltbesten Abwehrspielerin.

2002 holte sie sich mit dem Ahlhorner SV ihren ersten Deutschen-Meister-Titel in der Halle und den Europapokalsieg im Feld.

Der Ruf der Nationalmannschaft ließ nicht lange auf sich warten. Bei ihrer ersten Weltmeisterschaft 2002 im brasilianischen Curitiba reichte es zwar nur zum dritten Platz, doch 2006 gewann sie gemeinsam mit der Stammheimer Sarah Schenk die Weltmeisterschaft.

Ebenfalls mit der Nationalmannschaft konnte sie 2003, 2005 und 2007 den Europameistertitel gewinnen.

Auf insgesamt sechs Deutsche-Meister-Titel, zwei Welt- und fünf Europapokalsiege bringt es die Polizeikommissarin Sabine Ansel mit dem Ahlhorner SV.



EM Herren 2008

Was hat man in Stammheim nicht schon alles gesehen: International besetzte Turniere, die Deutsche Nationalmannschaft, die sich im 4tägigen Trainingslager auf die Weltmeisterschaft vorbereitet, Deutsche Meisterschaften der Senioren, Jugend und Damen. Doch was im Juli 2008 folgt, stellt alles bisher da gewesene in den Schatten, sowohl organisatorisch und finanziell als auch vom

erwarteten Zuschaueraufkommen.

In einem eigens errichteten Stadion empfängt der TV Stammheim die Nationalmannschaften Europas bei den Europameisterschaften der Herren 2008. Vom 25. bis 27. Juli werden neben den 7 Mannschaften (Deutschland, Österreich, Schweiz, Serbien, Italien, Spanien und Tschechien) rund 10.000 Besucher auf dem Sportgelände erwartet, auf dem neben den Spielen rund ums Stadion eine Spielstraße, buntes Rahmenprogramm und ein großes Festzelt alle Besucher willkommen heißt.

Wer die größte Sportveranstaltung, die jemals in Stammheim stattgefunden hat auf "unserem TV- Sportplatz" hautnah miterleben möchte, kann sich schon heute ein Ticket sichern. Natürlich werden auch für alle Bereiche noch Helfer gesucht. Egal ob man nun einen halben Tag beim Kuchenverkauf helfen möchte, sich als Betreuer einer Spielstation beim Rahmenprogramm einbringt oder beim Auf- oder Abbau das eigene Muskelschmalz zur Verfügung stellt:

Melden kann sich jeder!

Alle Informationen zum Ablauf, den Teilnehmern, Ticketverkauf, Helfermeldung u.v.m. findet man auf der Homepage: www.faustball-stammheim.de

Chloss Apotheke

Schloss-Apotheke Stammheim Apotheker: Christian Stocks

Freihofstr. 23 70439 Stuttgart

Tel: 80 88 10 Fax: 80 70 529

mail@schloss-apotheke-stammheim.de www.schloss-apotheke-stammheim.de <u>Öffnungszeiten:</u>

Mo - Fr: 8:30 - 13:00

14:30 - 18:30

Sa: 8:30 - 13:00

Bei Notdienst:

8:30 - 8:30

Derzeitiger Kader für die EM 2008

Nach dem Ende der Hallensaison haben die Bundestrainer Olaf Neuenfeld (Hannover) und Christian Löwe (Stuttgart) den aktuellen A-Kader bekannt gegeben. Aus momentan 18 Spielern sollen sich in den nächsten 4 Monaten die stärksten 8 herauskristallisieren und den Kader bilden, der Deutschland bei der Europameisterschaft vertritt.

Angriff: Christian Erlenmayer (TV Unterhaugstett), Stefan Konprecht, Sebastian Probst (beide Offenburger FG), Jan Heitmann (MTV Hammah), Michael Krauß (TV Vaihingen/Enz), Ole Hermanns (TK Hannover), Lukas Schubert (VFK Berlin)

Abwehr/Zuspiel: Michael
Marx, Marco Lochmahr, Andreas Rothmaier (alle TV
Vaihingen/Enz), Willm Engelke
(MTV Hammah), Jan
Hoffrichter (TV Westfalia
Hamm), Christian Kläner (TV
Brettorf), Michael Haas
(Offenburger FG), Florian Eger
(TV Segnitz), Sascha Ball, Tim
Fronzek (beide VFK Berlin),
Olaf Machelett (TV Westfalia
Hamm)

Bleibt abzuwarten, welche 8 Spieler dann in Stammheim um den Sieg kämpfen werden.

Die Faustballer des TV Stammheim freuen sich auf jeden Fall heute schon auf dieses große Event und hoffen, möglichst viele TV- Mitglieder als Gäste und Helfer begrüßen zu dürfen.



Ticketverkauf und Infos unter: www.faustball-stammheim.de



Das EM-Stadion wird mit Tribünen ausgestattet.





Die Bilder auf diesen beiden Seiten zeigen...

..links, von oben: Logo der EM, Stadion mit Tribünen, Sportbürgermeisterin Susanne Eisenmann,

..auf dieser Seite: vom VfB Stuttgart: Stefan Heim / Direktor Stab, Horst Heldt / Sportdirektor, Markus Babbel / Trainerstab, Jochen Schneider / Direktor Sportverwaltung und ..unten: Gerhard Mayer-Vorfelder

Bei der Sport-Meisterehrung im Rathaus präsentierte der TV Stammheim sich und die EM.

Ticketpreise (Euro)

Freitag: Erwachsene 7,50

Kinder 4,--

Samstag: Erwachsene 11,--

Kinder 8,--

Sonntag: Erwachsene 14,--

Kinder 10,--

Dauer- Erwachsene 25,--

karte: Kinder 18,--

VIP-Ticket

Freitag: 40,-Samstag: 60,-Sonntag: 60,-Dauerkarte 130,--



Biolädle

Inh. Anna Reutter Korntalerstraße 40

70439 Stuttgart - Stammheim

Tel.: 0711/801653 Fax.: 0711/806233 Mo. - Do.

9.30 – 13.00 und 15.00 – 18.30 Uhr Mittwoch ab 13.00 Uhr geschlossen Freitag

8.00 - 13.00 und 15.00 - 18.30 Uhr

Samstag

9.00 - 12.00 Uhr

Je nach Jahreszeit, Obst und Gemüse aus eigenem biologischen Anbau.



Fragebogen für Volunteers

(Dauer ca. 3 Minuten)

1.	Per	'sôn	liche	Da	ten
N	ame	:			

Vorname:



Tel./Handy: Email:

Alter: Unter 18: () Bitte genaues Geburtsdatum _ 18 - 30: () 30-50: () 50 und "alter": ()

Nationalität:

2. Führerschein

Führerschein: ja () Klasse:

3. Personenbeförderungsschein

Personenbeförderungsschein: ja ()

Ich kann damit folgende Fahrzeuge fahren:

Wir freuen uns, dass Ihr bei der Faustball-EM 2008 dabei sein wollt.

Um Euch gemäß Euren Qualifikationen, Kenntnissen und Wünschen einsetzen zu können, benötigen wir einige

Informationen.

Grundsätzlich können wir jede "Helfende Hand" gebrauchen. Hier spielt es keine Rolle, welchen Alters oder Geschlechts ihr seid.

Die eigentliche EM findet von Freitag bis Sonntag statt. Jedoch müssen im Vorfeld und in den Tagen danach einige



hr werdet das Gesicht der Europameisterschaft für Spieler und Fans sein!

Wer bei der Europameisterschaft hautnah dabei sein möchte, füllt bitte das Formular aus und schickt es an Götz Buchner, Reinhard Nacke oder gibt es an den Faustballer seines Vertrauens.

Reinhard Nacke

OK-Chef

Korntalerstr. 92, 70439 Stuttgart Tel.: 0711/8261706

E-Mail: r.nacke@t-online.de

Götz Buchner

Personaleinteilung EM 2008 Güglingweg 5, 70439 Stuttgart

Tel.: 0711/801892

E-Mail: superspaten@gmx.de



TV TOTAL



1 / 2008

Layout:

ı	1 / 2000					
	Vorstand:					
	1. Vorstand:	Martin Reißner	Franklinstr. 58	982 76 76		
			70435 Stuttgart			
	2. Vorstand:	Rüdiger Stockert	Wigandstr. 18	80 33 83		
	3. Vorstand:	Regina Nacke	Korntalerstr. 92	826 17 06		
	Geschäftsführe	ender Ausschuß:				
	Kassier:	Günter Hölz	Heutingsheimerstr. 31	826 19 61		
	Technischer Leiter:	Thomas Gühring	9	5 / 80 22 18		
	Schriftführerin:	Heike Schotters	Segelfalterstr. 24	80 28 94		
	Hauptausschul		0	00 47 64		
	Frauenvertreterin:	Elvira Klein	Ottmarsheimerstr. 33	80 47 64		
	Jugendleiter:	Daniel Nacke	Korntalerstr. 92	826 17 06		
	Turnen:	Martina Buchner	Güglingweg 5	80 18 92		
	outdoor sport:	Heiko Schotters	Segelfalterstr. 24	80 28 94		
	Handball:	Daniela Scala	Korntalerstr. 55 b	80 81 30		
	Faustball:	Reinhard Nacke	Korntalerstr. 92	826 17 06		
	Tennis:	Jürgen Paczkowski	Friederica-Kocher-Str. 15			
			70825 Korntal-Münchingen (07150)			
	Tischtennis:	Gerhard Leib	Rasmussenweg 11	80 82 25		
	Tanzsport:	Georg Faschingbauer	Nobileweg 13 B	826 18 17		
	Beisitzer/Presse:	Horst Weinmann	Usedomstr. 42 C	82 53 08		
	Beisitzer/Senioren:	Hartmut Wolf	Schwaigernerstr. 2	80 13 22		
			70435 Stuttgart			
	weitere Anspre	echpartner:				
	Hausmeister Halle:	Heiko Schotters	Segelfalterstr. 24	80 28 94	_	
	Anlagenwart (Rasen):	Götz Buchner	Güglingweg 5	80 18 92		
	Anlagenwart (Tennis):	Rudi Brändli	Goldkäferweg 27	80 77 09		
	Hüttenwart (Gargellen)	: Hartmut Wolf	Schwaigernerstr. 2,	80 13 22		
			70435 Stuttgart			
	TV TOTAL					
	Inserate:	Lothar Horzella	Melchiorstr. 9	80 35 44		
	Redaktion:	Andreas Frank	Hornissenweg 49	826 12 65		
	•	D1 D11	- ·	00 - 10 15		

TV Stammheim 1895 e.V., Solitudeallee 162, 70439 Stuttgart

Geschäftsstelle: Montag 17.00 - 19.00 Uhr (nicht in den Schulferien)

Telefon: 80 45 89 Fax: 8 07 03 99

www.tv-stammheim.de email: info@tv-stammheim.de

Wikingerweg 7 A

Geschäftsführer: Gerd Borchardt, Wikingerweg 13 B, 70439 Stuttgart

Telefon: 8 26 17 29

Bankverbindung: Volksbank Zuffenhausen

Dieter Brinker

Konto 57 927 006 BLZ 600 903 00

TV Gaststätte: Solitudeallee 162, 70439 Stuttgart Telefon: 540 84 45 Wirt: Telefon: 259 67 45

826 19 45

Ab sofort unter neuer Leitung

mit

Original schwäbischer Küche Hausgemachten Maultaschen Selbstgemachten Spätzle



Biergarten unter den Kastanien Platz für gemütliche und gesellige Runden



TV Gaststätte

S EV CANAMARIAN

Vereinsgaststätte des Turnverein Stammheim 1895 e.V.

TV Gaststätte

Hans-Peter Hoff
Solitudeallee 162

70439 StuttgartTelefon 0711 / 5 40 84 45
Fax 0711 / 5 77 68 25

Für Sie geöffnet:

Täglich von 11:30 - 14:30 Uhr und 16:30 - 22:30 Uhr

Samstags, sonn- u. feiertags durchgehend von 11:30 - 22:30 Uhr

Donnerstag Ruhetag (außer an Feiertagen)